

Wir wünschen
Ihnen eine
spannende
Fußball-
Weltmeisterschaft!



Energie10: **Umweltpreise an Schüler vergeben**

02

Förderung: **Zuschüsse für Heizungserneuerung**

03

Porträt: **experimenta Heilbronn**

08



Gewinner!

Schüler der Seybold- und der Neugreuthschule teilen sich den Hauptgewinn. Mit ihren Filmvorträgen wiesen sie die anderen Teilnehmer auf die Plätze.

02

Wettbewerb

03

Umweltpreis für Filmprojekte

Die Stadtwerke Metzingen verleihen Umweltpreise und gratulieren den Siegern. Auf der Energie10 hatten die Schüler die Jury mit ihren Umweltprojekten beeindruckt. Erfahren Sie, wie die Jury und Besucher begeistert wurden.



Jugendliche aus der Seybold- und Neugreuthschule teilen sich den Hauptgewinn: eine Klassenfahrt ins Technorama nach Winterthur. Auch weitere Schülerinnen und Schüler aus Metzingen durften sich über Preisgelder für die Klassenkasse freuen. Im Februar stellten vier Klassen und eine Arbeitsgruppe Metzinger Schulen ihre Projekte auf der Energie10 vor. Die Jury, zu der Giancarlo Bragagnolo von den Stadtwerken Metzingen sowie Friedrich Handel und Stefan Köhler vom Arbeitskreis Energie (AKE) gehörten, hatte es nicht leicht. Mit tollen Ideen und viel Fantasie präsentierten die Metzinger Schülerinnen und Schüler ihre Umweltprojekte.

Zwei Sieger mussten her

In den verschiedenen Kategorien konnten sich zwei Filmvorträge gegen die Mitbewerber durchsetzen. „Hier war es für die Jury ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Wir konnten am Schluss nicht entscheiden, welcher Film der Siegerbeitrag ist, und so dürfen zwei Klassen ins technische Museum in die Schweiz“, berichtet Bragagnolo begeistert. „Toms erster Sommer“, so der Filmtitel der Klasse 6b der Seyboldschule, erklärte anschaulich, warum der CO₂-Ausstoß den Eisbären in der Arktis schadet und welche Energieformen umweltfreundlich sind. „Wir haben aus Papierabfällen Kraftwerke und Landschaften gebastelt oder gemalt. Anschließend kam unsere ‚Eisbärenfamilie‘ zum Einsatz. Eisbär-

Mama und Eisbär-Oma erklären dem kleinen Tom, warum sich unser Klima ändert.“ „Wir haben alle Rollen selber gesprochen und die Szenen in einem Film festgehalten“, berichten die Regisseure der Klasse 6b. „Es war viel Arbeit, aber es hat auch Spaß gemacht. Aber am meisten haben wir dabei über unser Klima und unsere Umwelt gelernt.“

Klimaschutz im Kleinen

„Energie sparen, damit der Klimawandel besser wird“ – so heißt der Film des zweiten Sieger-Teams. Alle Schülerinnen und Schüler der Klasse 6b der Neugreuthschule erarbeiteten in vielen Unterrichtsstunden ihren Film zum „Energiesparen“. „Wir wissen, wir müssen auf unser Klima achten und können einiges dafür tun. Eigentlich ist dies ganz einfach“, stellten die Mädchen und Jungs der 6. Klasse fest. „Mit dem Fahrrad oder zu Fuß in die Schule kommen, beim Verlassen des Raumes das Licht ausmachen, den Computer abschalten sowie Energiesparlampen einsetzen, so fängt Klimaschutz im Kleinen an“, erklären die Schüler.

Paten für den Spahlerbach

Mit der Bachpatenschaft „Spahlerbach“ präsentierte eine weitere Klasse aus der Seyboldschule ihr Projekt. Sie will in regelmäßigen Abständen die Wasserqualität des Bachs testen, den Bachputz für

den Natur- und Umweltschutz übernehmen, Weiden im Frühjahr schneiden, im Sommer das Obst auflesen und mit dem eigenen Truhenwagen das Obst zur Saftpresse nach Neuhausen bringen. „Ein Erlebnis der besonderen Art ist dabei der eigene Apfelsaft, den wir im November mit unserem Trucha-Waga wieder aus der Mosterei holen. Unser Saft schmeckt viel besser als der im Tetrapak und der Transport mit unserem Holzwagen ist aktiver Umweltschutz“, waren sich alle Siebtklässler einig. „Erstaunlich wie viel Arbeit von den Jugendlichen in die Patenschaft gesteckt wird“, sagte Friedrich Handel vom AKE beeindruckt. „Wir wussten bisher auch nicht, dass es fast fünfzig verschiedene Apfelsorten gibt.“ Aufgeklärt wurden die Jury und Besucher der Energie10 über die Vielfalt der heimischen Obstarten und die Erlebniswelt des Schulgartens der Neugreuthschule von der Schulgarten AG und der Klasse 7a. Mit gebastelten und bemalten Plakaten wurden der Lebensraum des Streuobstes, die Pflanzungen, die Pflege der Bäume und Weiterverarbeitung des Obstes veranschaulicht.

Mit viel Hingabe hegen und pflegen die Neugreuther Schüler die Pflanzen und unterstützen damit die Wiederbelebung des Apfelweges in Metzingen. Dieser Aufwand hat eine Aufbesserung der Klassenkasse verdient.



Verlockendes Angebot

Mit den Förderprogrammen der Stadtwerke Metzingen senken Sie die Heizkosten für Ihre neue Heizungsanlage. Mit dem Bezug von Bio-Erdgas können Sie die Umwelt zusätzlich schonen.

Doppelt sparen – mit dem neuen Förderprogramm der Stadtwerke Metzingen: Erdgas-Brennwerttechnik senkt die Heizkosten und schont langfristig Klima und Ressourcen: bis zu vierzig Prozent weniger Energieverbrauch, bis zu vier Tonnen weniger CO₂-Ausstoß pro Jahr und dazu noch eine ordentliche Finanzspritze Ihrer Stadtwerke Metzingen.

„Am Förderprogramm kann jeder Metzinger teilnehmen, der sich für den umweltschonenden Energieträger Erdgas entscheidet und diesen im neuen Eigenheim nutzen möchte. Auch den Umstieg von einem anderen Energieträger auf Erdgas-Brennwerttechnik fördern wir“, erläutert Petra Münzing, Ihre Ansprechpartnerin für das Förderprogramm.

Mit einer Erdgas-Gutschrift im Wert von 500 Euro entlasten die Stadtwerke Metzingen Ihren Geldbeutel. Beim Einsatz von SWMBioGas10 gibt es einen zusätzlichen Bonus von 100 Euro. Darüber hinaus werden auch der Einsatz von innovativen Gastechnologien, wie etwa Gaswärmepumpen, Mikro- oder Mini-Blockheizkraftwerke, sowie die Stirling- und Brennstoffzellentechnik unterstützt. „Wir bieten eine Förderung im Wert von 2.000 Euro an“, betont Petra Münzing.

Das Förderprogramm funktioniert ganz einfach. Den Antrag erhalten Sie bei den Stadtwerken Metzingen über das Internet, per Post oder Mail. Sie füllen diesen aus und reichen ihn bei den Stadtwerken ein. Der Förderbetrag wird dann als Gutschrift nach dem ersten vollen Kalenderjahr auf der Jahresabrechnung verrechnet. Bei der Förderung innovativer Gastechnologien kommen die ersten fünf Antragsteller zum Zug.

„Wer sich unschlüssig ist, ob seine Heizungsanlage erneuerungsbedürftig oder welche Heizung für das eigene Gebäude überhaupt sinnvoll ist, kann jederzeit einen Termin bei uns für eine Energieberatung vereinbaren“, sagt Petra Münzing.



Info

Fragen zum Förderprogramm und zur Energieberatung beantworten gerne
Petra Münzing, Telefon 0 71 23/9 25-3 33,
und Giancarlo Bragagnolo, Telefon 0 71 23/9 25-2 76
Den Förderantrag erhalten Sie auch online unter:
www.stadtwerke-metzingen.de



Dana Liß,
Regulierungs-
managerin
bei den
Stadtwerken
Metzingen

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

wir liefern Ihnen zuverlässig Erdgas und Trinkwasser. Beim Erdgas herrscht inzwischen Wettbewerb unter den Anbietern. Auch die Stadtwerke Metzingen können Kunden in Fremdnetzen beliefern. Jeder Anbieter muss diskriminierungsfrei Zugang zum Erdgasnetz erhalten. Hier komme ich als Netz-Regulierungsmanagerin zum Zuge. Ich Sorge dafür, dass die Stadtwerke Metzingen die Netznutzungsentgelte von anderen Lieferanten erhalten. Dazu müssen umfangreiche Daten gesammelt und ausgewertet werden, damit im Netz Transparenz herrscht, wer was wann wem geliefert hat. Diese Arbeit wird von der Bundesnetzagentur überwacht. Dazu gibt es viele Verordnungen, die alle Energieversorger einzuhalten haben. Ich passe auf, dass alle Vorschriften befolgt werden. Also ein Jonglieren mit mehreren Bällen.

Apropos Bälle – wir wünschen Ihnen eine spannende WM-Zeit und natürlich viel Spaß beim Lesen.

Ihre

Dana Liß

Dana Liß

04

Vor Ort

05



Planauskunft

Erdgas-, Wasser- und Wärmeversorgungsleitungen

Stadtwerke Metzingen

Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen

Telefon: 071 23/9 25-244, Telefax: 071 23/9 25-224

Mail: stadtwerke@metzingen.de

Internet : www.stadtwerke-metzingen.de

Gewußt wo!

Sie wollen wissen, wo Leitungen im Erdreich verlaufen. Die Planauskunft bekommen Sie bei den Stadtwerken Metzingen.

Vor Tiefbaumaßnahmen wie Baggerarbeiten, Erdbohrungen oder auch dem Pflanzen von Bäumen ist es unverzichtbar, Informationen über die Lage von Versorgungsleitungen einzuholen. Denn: Sicherheit geht vor! Wenn Leitungen für die Versorgung von Wasser und Erdgas beschädigt werden, gefährdet dies nicht

nur Menschen sondern kann auch die örtliche Versorgung beeinträchtigen. „Für Tiefbaufirmen, Planungsbüros, Architekten oder Hausbesitzer bieten wir die kostenlose Erstellung der Leitungspläne für Gas und Wasser an“, berichtet Giancarlo Bragagnolo, technischer Werkleiter der Stadtwerke Metzingen.

Erst planen – dann graben.

Jede Leitungsverlegung im Versorgungsnetz der Stadtwerke Metzingen wird vom Mitarbeiter des geografischen Informationssystems sorgfältig dokumentiert.

Wichtig ist auch die begrenzte Gültigkeit der Pläne. Diese gelten nur bis zum letzten Kalendertag des Folgemonats. „Damit ist gewährleistet, die aktuellsten Leitungsverläufe weiterzugeben. Nur so beugen wir versehentliche Beschädigungen vor und vermeiden eine Unfallgefahr,“ so Bragagnolo weiter.



Versorgungsleitungen

Wasser und Erdgas wird in Metzingen unter der Erde zu den Menschen geliefert. Bei Tiefbauarbeiten muss daher mit großer Vorsicht agiert werden.

Planauskunft – das brauchen wir von Ihnen

- > Name und Anschrift des Empfängers, da ein berechtigtes Interesse an der Planauskunft bestehen muss
- > Bauherr, Adresse oder Flurstücksnummer des bestehenden Grundstücks
- > geplanter Baubeginn
- > kurze Beschreibung der Bau- bzw. Planungsmaßnahme
- > Unterschrift des Empfängers für den Erhalt der Daten und der Merkblätter

Die Pläne werden kostenfrei per Fax versendet oder können persönlich abgeholt werden.



Meister ENGELKE
...der macht himmlische Bäder.

Bad
Heizung
Sanitär
Wellness
Solar
Erdwärme

Hindenburgstraße 36
72555 Metzingen

Telefon 0 71 23 / 94 39 8 - 0
Notfall - Service 01 70 / 3 36 76 42

göhner
Inh. Klaus Maierhöfer

Flaschnerei • Sanitär
Gas • Wasser • Heizung
Kundendienst und Badsanierung

72555 Metzingen • Brühlstraße 13 • Telefon 0 71 23/44 89
Telefax 0 71 23/47 93 • www.flaschnerei-goechner.de

hoss
Rudi Hoss

Heizungsbau • Sanitär • Solar
Zeppelinstraße 2, 72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/2 19 29, Telefax 0 71 23/4 18 27
Mobil 01 72/7 30 07 86

bad & heizung Kaltmaier
Ulmer Straße 85 • 72555 Metzingen • Telefon 0 71 23/9 67 30
www.kaltmaier.de • info@kaltmaier.de

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER AM UM-, ALT- ODER NEUBAU

kammerer
Heizungsbau
Sanitär
Flaschnerei
Solaranlagen

info@kkammerer.de
www.kkammerer.de

72661 Grafenberg • Buckenwiese 2 • Telefon 0 71 23/3 13 63 • Fax 3 56 89

Ihr Partner für Wasser und Wärme!

• Sanitär • Badgestaltung • Lüftung/Klima
• Heizung • Beratung • Flaschnerei
• Planung • Kundendienst • ...und vieles mehr!

Kamtec
Energie- & Gebäudetechnik
Badkreationen

Friedrich-Münzinger-Str. 6
72555 Metzingen
Tel. 07123 92394-0
www.kamtec-online.de

KURZ
Heizung • Klima • Sanitär • Solar
Heizkosten senken – Wir sind Ihr Ansprechpartner!

Klima- und Sanitärbaubau GmbH, Erich Kurz
Schillerstraße 10, 72585 Riederich, Telefon 0 71 23/96 80-0
Telefax 0 71 23/96 80 99, www.kurz-heizung.de, info@kurz-heizung.de

Kokol
Heizung • Sanitär

• Heizung • Bad • Solar
• Kundendienst • Planung + Beratung

M. Kokol
Blumenstraße 15
72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/91 01-70
Telefax 0 71 23/91 01-71
Mobil 0 15 20/8 54 61 55
mskokol@online.de

Werner Reusch
Heizung + Sanitär, Öl- und Gasfeueranlagen
Solaranlagen, Kundendienst
Emil-Mörsch-Weg 82, 72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/6 01 77, Telefax 0 71 23/4 17 46

Rümmelin
Sanitär- und Heizungsinstallation
Blechverarbeitung, Kundendienst und
Wartung

Klaus Rümmelin Am Weingarten 4, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/1 42 57, Telefax 0 71 23/1 42 93

Flaschnerei
Solar
Sanitär
Heizungsbau
Regenwassernutzung

sauter
Hans-Sachs-Weg 12, 72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/2 11 42
Telefax 0 71 23/4 14 81
Notdienst 01 71/2 66 66 08

In allen Fragen der Haustechnik

WERZ
Dieter Werz

Sanitär, Heizungsbau, Solar, Blechverarbeitung,
Regenwassernutzung, Erdwärmeanlagen
Wolfgrubstraße 15, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/45 25, Telefax 0 71 23/4 14 29

Ihr Kundendienst für Gas- und Ölheizung

FRANK WERZ GmbH
Heizung • Bad • Solar • Elektro

Telefon 0 71 23/1 83 18
Mobil 01 72/6 50 27 32
Neuwiesenstraße 2
72555 Metzingen-Neuhausen

Andreas Wörz
Fachbetrieb für HEIZUNG und BAD
SOLARTECHNIK, REGENWASSERNUTZUNG
Hofbühlstraße 11, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/6 14 07, Telefax 0 71 23/1 83 82

Gemeinsam einer ökonomischen Energie- und Wasserversorgung verpflichtet – die hier aufgeführten Fachbetriebe und die Stadtwerke Metzingen.

Wo gibt es Erdgas?

Erdgas ist ein wichtiger Energieträger. Knapp ein Viertel des weltweiten Energiebedarfs wird mit dem umweltschonenden Brennstoff gedeckt. Hier erfahren Sie, welche Länder über Erdgas verfügen und es fördern.

Es ist genügend Erdgas in der Tiefe der Erde vorhanden. Das ist die positive Botschaft. Wenn der weltweite Verbrauch auf dem jetzigen Niveau bleibt, dann kann bis in das Jahr 2070 mit Erdgas geheizt und gekocht werden. Rechnet man die noch nicht erschlossenen Reserven hinzu, reicht die Versorgung noch weitere 100 Jahre, also bis ins Jahr 2170, so die Stadtwerke Metzingen. Wenn auch die Erdgas-Ressourcen miteinbezogen werden, liegt das Datum noch weiter in der Zukunft.

Zwischen dem Begriff Reserve und Ressource besteht ein entscheidender Unterschied: Unter Reserven versteht man die Mengen, die man mit heutiger Technik gewinnen kann. Ressourcen hingegen bezeichnen die Vorräte, die zwar nachgewiesen sind, die aber aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen nicht gefördert werden können.

Laut Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. lag im Jahr 2005 der weltweite Verbrauch an Erdgas bei 2.790 Milliarden Kubikmetern. Bis zum Jahr 2030 wird sich der Verbrauch voraussichtlich auf 4.850 Milliarden Kubikmeter erhöhen.

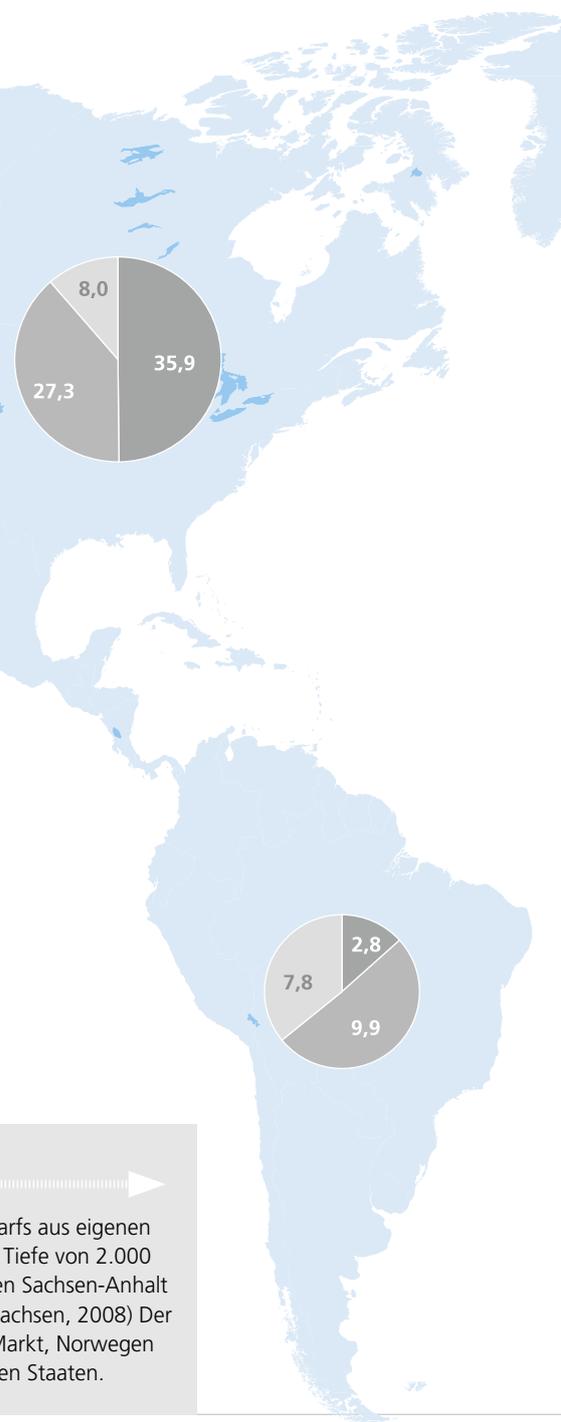
Es bleibt abzuwarten, wie sich der steigende Energiehunger und die verbesserte Energieeffizienz auf die Erdgasvorkommen auswirken und ob sich die prognostizierten Reichweiten bewahrheiten werden. Die mit Abstand reichsten Erdgas-

reserven liegen in Russland; auch bei den Ländern mit den größten Ressourcenvorkommen hat das Land die Nase vorn: Es verfügt über 40 Prozent, gefolgt von den USA (7,3 Prozent). Nordamerika hat übrigens schon fast die Hälfte seines Erdgases gefördert. Könnte es nur auf eigene Quellen zurückgreifen, stünde den Ländern nur noch für knapp zehn Jahre Erdgas zur Verfügung. Die Länder des Nahen Ostens hingegen haben erst drei Prozent ihrer Reserven verbraucht.

Unnötige Umweltbelastung

Zurzeit sind aber nicht die sinkenden Erdgasreserven das Problem, sondern die sinnlose Vernichtung: Erdgas, das bei der Förderung von Erdöl anfällt, wird in der Regel abgefackelt. Damit könnten jedes Jahr 30 Prozent des Erdgasbedarfs aller EU-Staaten abgedeckt werden. Auch die Umwelt wird unnötig belastet: 400 Millionen Tonnen Kohlendioxid werden Jahr für Jahr in die Luft gepustet. „Das sind 13 Prozent der Menge, zu der sich die Industrieländer nach dem Kyoto-Protokoll bis zum Jahr 2012 verpflichtet haben einzusparen“, betont Weltbank-Ökonom Bent Svensson.

Mittlerweile gibt es in Entwicklungsländern von der Weltbank geförderte Projekte, damit das Gas weiterverwendet werden kann.



Erdgas aus und für Deutschland

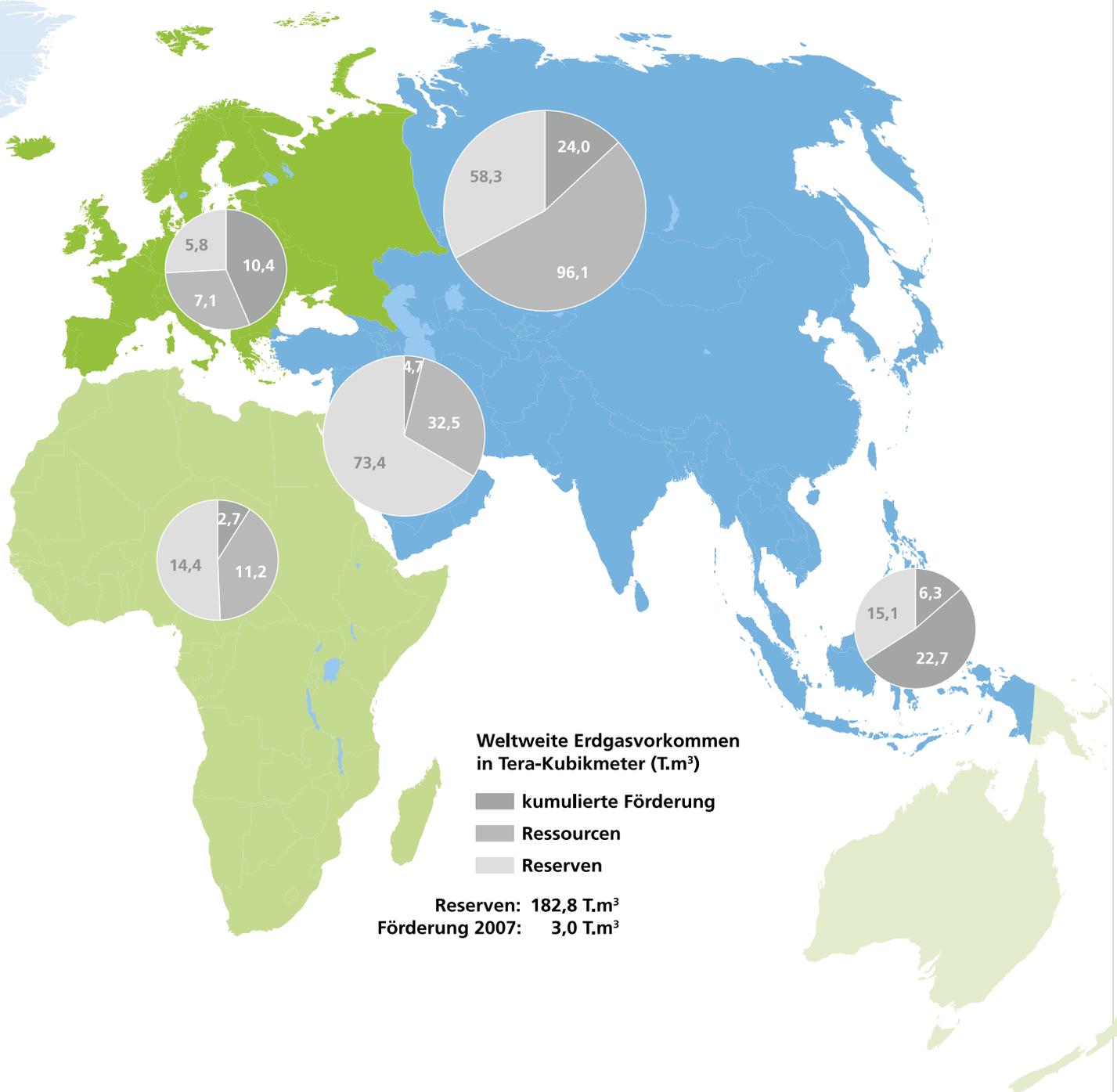
Auch hierzulande gibt es Erdgasfelder – allerdings kann Deutschland nur rund 15 Prozent seines Bedarfs aus eigenen Quellen decken. Der größte Teil – 196,2 Milliarden (Mrd.) Kubikmeter – lagert in Salzstöcken in einer Tiefe von 2.000 bis 5.000 Metern in Niedersachsen. Aus der Nordsee stammen drei Mrd. Kubikmeter Erdgas. Es folgen Sachsen-Anhalt mit 0,7 Mrd., Bayern mit 0,1 Mrd. und Thüringen mit 0,06 Mrd. (Quelle: Umweltministerium Niedersachsen, 2008) Der große Rest kommt aus dem Ausland: Russland hat einen Anteil von circa 34 Prozent am deutschen Markt, Norwegen kommt auf 26 Prozent, die Niederlande auf 19 Prozent, 4 Prozent stammen aus weiteren europäischen Staaten.

Top Ten Erdgasreserven (in Milliarden Kubikmetern)

	Land	Mrd. m ³	Prozent
1	Russland	47,693	34,40
2	Iran	27,803	20,06
3	Katar	25,600	18,47
4	Saudi-Arabien	7,188	5,19
5	Vereinigte Arabische Emirate	6,072	4,38
6	USA	5,978	4,31

	Land	Mrd. m ³	Prozent
7	Nigeria	5,296	3,82
8	Venezuela	5,098	3,67
9	Algerien	4,515	3,26
10	Kasachstan	3,380	2,44
56	Deutschland	0,218	

(Quelle: Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, 2008)





Gewinnen Sie!

Möchten Sie die experimenta Heilbronn besuchen? Dann nehmen Sie jetzt teil und gewinnen Sie vier Karten. Wir verlosen 5 x 4 Tickets. Viel Glück!



08

Porträt

Energie erleben!

Woher kommt eigentlich unser Erdgas? Wie fühlt sich der Druck in einem Autoreifen an? Und wie fährt es sich auf einem „Energiefahrrad“? In Heilbronn gibt es einen Ort, an dem (fast) alle Fragen zu naturwissenschaftlichen und technischen Zusammenhängen beantwortet werden: Die experimenta Heilbronn ist das erste Science Center in Süddeutschland und begeistert seit Ende 2009 kleine und große Besucher. Unter dem Motto „Entdecken, Erleben, Erkennen“ können die Besucher 150 interaktive Stationen zu den Themen Energie, Technik und Kommunikation kennenlernen.

Neben der Vermittlung von Wissen steht dabei der Spaß an erster Stelle. Denn eines ist überall ausdrücklich erwünscht: Anfassen und Ausprobieren.

Realisiert wurde das Erlebnismuseum dank der Unterstützung namhafter Sponsoren,

die Gasversorgung Süddeutschland (GVS) ist einer davon. Nachwuchsförderung und soziales Engagement sind unserem Erdgasvorlieferanten ein wichtiges Anliegen. Passend dazu besteht seit Kurzem auch eine Partnerschaft mit dem „Wissenschaftsjahr 2010 – Jahr der Energie“, einer Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

experimenta Heilbronn

Kranenstraße 14, 74072 Heilbronn

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:

9 bis 18 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen:

10 bis 19 Uhr

Telefon: 071 31/88 79 50

www.experimenta-heilbronn.de



Kontakt

Stadtwerke Metzingen

Stuttgarter Straße 59

72555 Metzingen

Telefon: 0 71 23/9 25-3 33

Telefax: 0 71 23/9 25-2 24

Störungsmeldestelle rund um die Uhr für Gas, Wasser, Wärme:
Telefon: 0 71 23/24 64

stadtwerke@metzingen.de

www.stadtwerke-metzingen.de

Werkleitung

Kaufmännische Werkleiterin

Carmen Haberstroh

Technischer Werkleiter

Giancarlo Bragagnolo

Energieberatung

Telefon: 0 71 23/9 25-2 76

Energieabrechnung

Telefon: 0 71 23/9 25-2 53



Mitmachen und gewinnen!

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Impressum

Kundenzeitschrift der Stadtwerke Metzingen

Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen,

Telefon: 0 71 23/9 25-3 33, verantwortlich: Carmen Haberstroh,

Ansprechpartnerin: Petra Münzing, Telefon: 0 71 23/9 25-3 33,

E-Mail: stadtwerke@metzingen.de.

Verlag: Energie & Medien Verlag GmbH, Gustav-Siegle-Straße 16,

70193 Stuttgart, Telefon: 07 11/25 35 90-0, Fax: 07 11/25 35 90-28,

www.energie-medien-verlag.de, Redaktion: Oliver Bayer.

Druck: Hofmann Druck.

Bitte Coupon mit Ihrer Anschrift bis 15. Juni 2010 an die Stadtwerke Metzingen, Stichwort „Gewinnspiel“, Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen schicken. Sie können auch ein Fax an uns senden: 0 71 23/9 25-2 24. Oder eine E-Mail: stadtwerke@metzingen.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Barauszahlung oder Umtausch des Preises nicht möglich.